

Archiv Bodelschwingh (Dep.StadtA Dortmund)

- 2 1302 2 Everhard, Graf von der Mark, und sein Erstge-
Febr. 14 u. borner Engelbert bekunden, dass ihnen Ritter
Haus Podel- 3 Giselbert dictus Speke unter Zustimmung seiner
schw. Frau Jutta und seiner Kinder Everhard, Ernst,
Giselbert, Johann, Agnes, Elisabeth, Gertrud und
Jutta sein Haus Bodesvenge manerium et domus mit
Zubehör auftrag und als Lehen zurückempfang. Er
befreit ihn von dem bisherigen Burgmannsdienst zu
Blankenstein und weist ihm für 80 *M* an: die Wi-
manneshove zu Ospel, Pertinenzien seines Hofes zu
Holthusen, zu Dudinwerde samt Eigenhörigen. Gisel-
bert ist verpflichtet, ihm Burgmannsdienste im Haus
Bodelschwingh zu leisten.
Siegelzeugen: Ritter Giselbert Speke und Ritter
Theod. de Wickede.
Zeugen: Sibert de Helpenstene, Ern. d/ze Mengede,
Herm. de Koningesberg, Eng. de Tunsen, Th. de
Vresendorp, Lubbert de Swanshole, Th. de Apelder-
beke, Herm. de Gelinchusen.
a) Or. pgm. 4 anh. 8.
b) pap. Übersetzung.

(Fotokopie:

Dr. Borgmann,
Humburg).

(Valentin)